

INIOST Studienreport 2022

Eine Übersicht der weltweit veröffentlichten osteopathischen Studien im Jahr 2022

Helge Franke

Das Institut für osteopathische Studien (INIOST) pflegt die osteopathische Datenbank OSTLIB (ostlib.de). Wie in den vergangenen Jahren wurden auch für das Jahr 2022 osteopathische Studien nach verschiedenen Kriterien ausgewertet. Eine Auswahl wird in der folgenden Übersicht vorgestellt.

In 2022 wurden weltweit 429 Artikel und Studien* zur Osteopathie erstellt. Nicht berücksichtigt wurden bei dieser Anzahl Editorials, Buchbesprechungen, Korrekturen und Ankündigungen. Ebenfalls nicht eingeschlossen wurden 28 Studien zu einem originär osteopathischen Einzelverfahren (Muscle Energy Technique), da sie in der Mehrzahl von Physiotherapeuten durchgeführt wurden und der

Tabelle 2. Ausgewählte Forschungsbereiche osteopathischer Studien	
Anzahl	Forschungsbereich
89 Studien	Bewegungsapparat
39 Studien	Pädiatrie
26 Studien	Nervensystem
17 Studien	Gynäkologie, Geburt
16 Studien	Immunsystem
15 Studien	Verdauungssystem
11 Studien	Verletzungen
11 Studien	Herz-Kreislaufsystem
10 Studien	Ohren, Nase, Zähne, Zunge
9 Studien	Kopfschmerzen
7 Studien	Atemsystem
7 Studien	Urologisches System
6 Studien	Onkologie
5 Studien	Kopf, Zähne
5 Studien	Haut
4 Studien	Psychiatrie, Psychosozial
4 Studien	Trauma
3 Studien	Hormonsystem
3 Studien	Drogen, Sucht
2 Studien	Augen, Sehen
2 Studien	Schlaf, Schlafstörungen
1 Studie	Geriatric

Tabelle 1. Studien nach Studiendesign N=308	
Anzahl	Studiendesign
53 Studien	Fallstudien
52 Studien	Rand. Kontrollierte Studie
48 Studien	Querschnittsstudie
30 Studien	Systematisches Review
24 Studien	Retrospektive Studie
16 Studien	Kontr. Klinische Studie
16 Studien	Klinische Studie
12 Studien	Qualitative Studie
10 Studien	Narratives Review
8 Studien	Scoping Review
7 Studien	Kohortenstudie
4 Studien	Beobachtungsstudie
6 Studien	Fallserie
6 Studien	Metaanalyse
3 Studien	Pretest-Posttest Design
3 Studien	Fall-Kontroll Studie
2 Studien	Tierstudie
2 Studien	Langzeitstudie
2 Studien	Mixed Method Studie
2 Studien	Explorative Studie
je 1 Studie	Epidemiologische Studie, Deskriptive Studie

osteopathische therapeutische Kontext in den meisten Fällen nicht gegeben war. Bei den 429 Beiträgen handelt es sich bei 121 um Artikel und Interviews ohne erkennbares Studiendesign. Diese Beiträge wurden in der folgenden Auswertung nicht beachtet. Von den verbleibenden 308 Studien wurden 243 in Fachzeitschriften publiziert. 65 Studien wurden nicht veröffentlicht. Dabei handelt es sich bei 12 um MSc und DO Arbeiten und bei 53 um Konferenzabstracts bzw. Posterpräsentationen.

Die Übersicht basiert demnach auf 308 Studien. Von diesen Studien waren sieben Pilotstudien und fünf Protokollentwürfe.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, waren in 2022 Fallstudien (N=53) und randomisiert kontrollierte Studien (N=52) das am häufigsten

gewählte Studiendesign bei den osteopathischen Studien (Tabelle 1). Alle Fallstudien kamen aus dem therapeutischen Bereich, bei den RCTs war das bei 46 Studien der Fall. Drei davon waren Pilotstudien und zwei Protokolle. An dritter Stelle folgten die Querschnittstudien (N=48). Diese systematisierten Befragungen erfolgten vorwiegend unter Patienten und Therapeuten (N= 23) oder im Ausbildungsbereich unter Studenten und Dozenten (N=19). Dieser Studientyp wurde vorwiegend in den USA durchgeführt (N=35), in Deutschland hingegen kaum (N=1).

Annähernd 30% der Studien (N=89) konzentrierten sich auf den Bewegungsapparat, 13% (N=39) kamen aus dem Bereich der Pädiatrie, etwas mehr als 8% (N=26) betrafen den Bereich des Nervensystems (Tabelle 2). Nur wenige Studien beschäftigten sich mit psychologischen Aspekten (N=4), dem Hormonsystem (N=3), dem Bereich Kopf, Zähne, Augen und Sehen (N=4) sowie dem Bereich des Alterns (N=1).

Tabelle 3. Studien nach übergeordneten Bereichen (Mehrfachnennung möglich)

Anzahl	Studienbereich
183 Studien	Bereich Therapie
48 Studien	Bereich Ausbildung
42 Studien	Bereich Beruf/Praxis
27 Studien	Bereich Diagnostik
19 Studien	Grundlagenforschung
7 Studien	Bereich Forschung
2 Studien	Bereich Tierversuch
1 Studie	Bereich Geschichte
1 Studie	Sport

Tabelle 4. Studien nach Ländern N=308

Anzahl	Land
152 Studien	USA
27 Studien	Russland
22 Studien	Italien
18 Studien	Deutschland
11 Studien	Australien
10 Studien	Großbritannien
9 Studien	Brasilien
7 Studien	Spanien
7 Studien	Österreich
6 Studien	Kanada
5 Studien	Portugal
4 Studien	Türkei
3 Studien	Argentinien
3 Studien	Belgien
3 Studien	China
3 Studien	Neuseeland
3 Studien	Frankreich
2 Studien	Polen
Je 1 Studie	Ägypten, Grenada, Dänemark, Rumänien, Malta, Litauen, Nepal, Niederlande, Schweden, Saudi Arabien, Japan Griechenland, Philippinen

Insgesamt wurden 60% aller Studien (N=183) im therapeutischen Bereich durchgeführt. Stark vertreten waren zudem Untersuchungen zur Ausbildung (N=48) und zu beruflichen Belangen von Osteopathen (N=42) Im Gegensatz zu den Vorjahren wurde der Bereich der Diagnostik mit 27 Studien vermehrt untersucht. (Tabelle 3). Wie in den vergangenen Jahren stellten die USA mit annähernd 50% (N= 152) den größten Anteil der wissenschaftlichen Arbeiten. Bedeutend ist ebenfalls der Forschungsbeitrag der italienischen (N=22) und deutschen Osteopathen (N=18). Mit der Aufnahme des Russian Osteopathic Journals in die Datenbank sind zum ersten Mal Studien aus Russland vertreten und dies in bedeutender Anzahl (N=27). Aus Frankreich hingegen kamen wie aus Belgien nur drei Studien, aus den Niederlanden und Schweden nur je eine Studie (Tabelle 4).

In 2022 wurden 131 von 243 veröffentlichten Studien im Open Access Verfahren publiziert, d.h., fast 54% der Studien waren auf der Internetseite der Zeitschriften kostenlos herunterladbar. Die osteopathischen Studien aus 2022 wurden in 78 verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht. Von 243 Studien erschienen 128 in osteopathischen Zeitschriften. Das sind 53%. Die Tabellen 5 und 6 zeigen die häufigsten Veröffentlichungen in osteopathischen und nicht-osteopathischen Zeitschriften.

Die Anzahl der publizierten Studien betrug bei der Zeitschrift „Osteopathische Medizin“ 8 Studien und bei der „DO – Zeitschrift für osteopathische Medizin“ 3 Studien. Damit wurden 2022 4,6% aller publizierten osteopathischen Studien in Deutschland veröffentlicht. Hingegen wurden weltweit 14 Studien unter der Beteiligung deutscher Autoren veröffentlicht (Tabelle 7).

Tabelle 5. Veröffentlichungen in osteopathische Journals von N= 243

Anzahl	Zeitschrift
41 Studien	Journal of Osteopathic Medicine
34 Studien	International Journal of Osteopathic Medicine
29 Studien	Russian Osteopathic Journal
11 Studien	The AAO Journal
8 Studien	Osteopathische Medizin
3 Studien	DO – Zeitschrift für Osteopathie
2 Studien	Osteopathic Family Physician

Tabelle 6. Häufigste Veröffentlichungen in nicht-osteopathischen Journals von N=243

Anzahl	Zeitschrift
22 Studien	Cureus
9 Studien	Healthcare
4 Studien	Journal of Bodywork and Movement Therapies
3 Studien	Plos One
3 Studien	Family Medicine

Tabelle 7: Veröffentlichte Studien deutscher Osteopath*Innen in 2022

- Bohlen, L., et al.,** *Effect of osteopathic techniques on human resting muscle tone in healthy subjects using myotonometry: a factorial randomized trial.* Scientific Reports, 2022. **12**(1): p. 16953.
- Franke, H.,** Übersicht der weltweit veröffentlichten osteopathischen Studien im Jahr 2021: Der INIOST-Studienreport 2021. Osteopathische Medizin, 2022. **23**(2): p. 33-35.
- Franke, H., J.D. Franke, and G. Fryer,** *Effectiveness of osteopathic manipulative treatment for pediatric conditions: A systematic review.* Journal of Bodywork and Movement Therapies, 2022. **31**(online 2022/03/23): p. 113-133.
- Franke, H., J.D. Franke, and G. Fryer,** Wirksamkeit der osteopathischen Behandlung bei pädiatrischen Beschwerden: Eine systematische Übersichtsarbeit. Osteopathische Medizin, 2022. **23**(4): p. 4-13.
- Funke, P.,** Chronischer Reizhusten in der osteopathischen Praxis. DO - Deutsche Zeitschrift für Osteopathie, 2022. **20**(4): p. 24-27.
- Janisz, M. and J. Porthun,** Die Rolle der Osteopathie im Geburtsprozess – eine qualitative Studie. DO - Deutsche Zeitschrift für Osteopathie, 2022. **20**(4): p. 29-32.
- Klemm, S., M. Spiertz, and M. Asche,** ObiH – Osteopathie bei infantiler Haltungsasymmetrie und Plagiozephalie (Teil 2). Osteopathische Medizin, 2022. **23**(4): p. 26-31.
- Lynen, A., et al.,** *Osteopathic treatment in addition to standard care in patients with Gastroesophageal Reflux Disease (GERD) – A pragmatic randomized controlled trial.* Journal of Bodywork and Movement Therapies, 2022. **29**: p. 223-231.
- Roth, P. and S. Belz,** Osteopathische Diagnostik und Behandlung funktioneller Gallenblasendyskinesien: Eine qualitative Interviewstudie. Osteopathische Medizin, 2022. **23**(1): p. 20-25.
- Rotter, G., et al.,** *Acupuncture and Osteopathic Medicine for Atopic Dermatitis – a Three-armed Randomized Controlled Explorative Clinical Trial.* Clinical and Experimental Dermatology, 2022(online 2022/07/25).
- Rotter, G., et al.,** *Osteopathic Medicine in Four Chronic Musculoskeletal Pain Diseases: An Observational Trial with Follow-Up.* Complementary Medicine Research, 2022. **29**(1): p. 53-66.
- Rotter, G., et al.,** Die Einstellung von Medizinstudierenden zur Komplementärmedizin: Ergebnisse einer Querschnittsstudie. Osteopathische Medizin, 2022. **23**(1): p. 31-36.
- Spiertz, M., M. Asche, and S. Klemm,** ObiH – Osteopathie bei infantiler Haltungsasymmetrie und Plagiozephalie (Teil 1). Osteopathische Medizin, 2022. **23**(4): p. 20-25.
- Waubert de Puiseau, A. and S. Belz,** Die Osteopathie aus Sicht der ärztlichen Osteopathen – eine qualitative Interviewstudie. DO - Deutsche Zeitschrift für Osteopathie, 2022. **20**(03): p. 35-40.

INIOST

Institut für osteopathische Studien

Fürst-Bülow-Str. 10

57074 Siegen

 E-Mail: info@iniost.de

 Homepage: www.iniost.de

Dieser Studienreport wurde unterstützt vom Register der traditionellen Osteopathen in Deutschland GmbH (www.r-o-d.info)

* In den meisten Fällen lassen sich Studien von Artikeln gut abgrenzen, vereinzelt ist jedoch die Unterscheidung von Artikel und narrativem Review schwierig und nicht immer eindeutig. Narrative Reviews wurden als Studie eingestuft, wenngleich diese Bewertung durchaus kontrovers gesehen werden kann, da narrative Reviews im Vergleich zu systematischen Reviews eine deutliche subjektive Auswahl der Studien zulassen.